

Theresienstadt. Die Mädchen von Zimmer 28

Kompendium zum Room 28 Bildungsprojekt



Seit 2004 erzählen ein Buch, eine Ausstellung und ein Theaterstück die Geschichte der *Mädchen von Zimmer 28*, eine Gruppe jüdischer Kinder, deren Schicksalswege im Ghetto Theresienstadt, Mädchenheim L 410 im Zimmer 28 zusammentrafen. Das *Kompendium zum Bildungsprojekt* vermittelt ein über zwei Jahrzehnte gewachsenes jüdisch-deutsches Erinnerungsprojekt zum Thema Holocaust, das auf originalen Dokumenten und Zeugnissen beruht, allen voran dem authentischen Tagebuch von Helga Pollak.

Das Kompendium will vor allem Schulen, Pädagogen, Lehrer, Kulturakteure – auch potentielle Stifter und Sponsoren – mit dieser Geschichte und dem damit verbundenen Bildungsprojekt vertraut machen. Es informiert über die Entstehungs- und Wirkungsgeschichte dieses 1996 begonnenen Projektes, über die vielfältigen Aspekte und über die Ziele des Projektes, stellt die dazugehörigen Medien vor und enthält eine Auswahl didaktisch aufbereiteter Lehrmaterialien.

Der Stoff ist insbesondere für fächerübergreifende und außerschulische kreativ-künstlerische Projekte geeignet, geht es doch im Kern um die Bedeutung von Kunst, Kultur, Kreativität und Menschlichkeit.

Die Entwicklung von Persönlichkeit, die Humanisierung des Menschen braucht ein Gegenüber. Und welche Kraft dies haben kann, dafür steht die Geschichte der Mädchen von Zimmer 28. Prof. Detlef Pech, HU Berlin

Bestellung: edition@room28.de

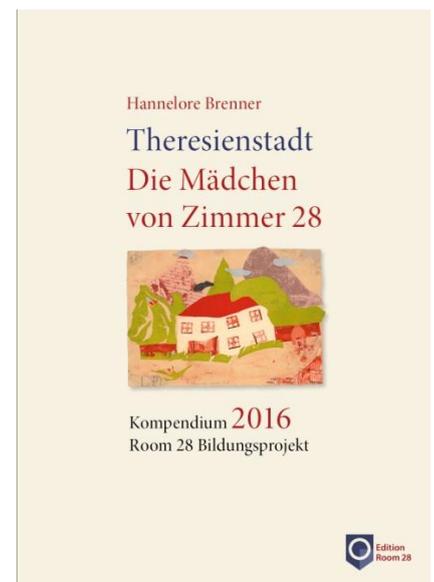
Das *Kompendium 2016* ist gegen eine Schutzgebühr von **35€** an den Verein Room 28 e.V. erhältlich. Sie enthält eine CD mit dem Hörfunkfeature „Die Mädchen von Zimmer 28“ (Produktion SWR 2, 2003, 59 Min.) Broschüre ohne CD: **25€**
Porto: D: 2,60€; internationaler Versand: 7€.

120 Seiten, Farbe. ISBN: 978-3-00-055265-6

Sie können das Kompendium auch auf Rechnung erhalten.

Einnahmen aus dem Kompendium dienen der Entwicklung des *Room 28 Bildungsprojektes*: www.room28education.net

www.room28.net | www.room28.net/terezin-project/



Der biografische Ansatz, die historische Kontextualisierung sowie die multimediale Aufbereitung machen die Auseinandersetzung mit der Geschichte der Mädchen von Zimmer 28 zu einem spannenden Entdeckungs- und Erkenntnisprozess und ermöglichen durch einen breit gefächerten, interdisziplinären Zugang curriculare Anknüpfungspunkte in den Fächern Deutsch, Geschichte, Politische Bildung, Religion/Ethik.

Kontoverbindung: Room 28 e.V.

Commerzbank Berlin | BIC: COBADEFFXXX | IBAN: DE12 1004 0000 0128 2821 00

AG Charlottenburg VR 26708 B | Steuernummer 27/676/50272. Room 28 e.V. ist gemeinnützig.

Spendenquittungen werden ab einem Betrag von 100€ erteilt und sind steuerlich absetzbar.